BINTY

ALPHABET DES GLAUBENS

Liane Wagner

© Binty - Liane Wagner

ALPHABET DES GLAUBENS

Liane Wagner

Alphabet des Glaubens
Liane Wagner

1. Auflage 2026
© Binty – Liane Wagner
Wellbrocker Weg 22a, 32051 Herford
info@binty.de, www.binty.de

Umschlag & Layout: die kreatur, Herrenberg
Lektorat: Maria Schellenberg, Fritz Konrad
Druck: BasseDruck GmbH, Hagen
ISBN 978-3-911810-14-2

Bibelübersetzung, wenn nicht anders vermerkt
Bibeltext der Schlachter (SLT), Copyright © 2000 Genfer Bibelgesellschaft
Wiedergegeben mit freundlicher Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten.

Weitere Übersetzungen
BasisBibel (BB)
© 2021 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

Elberfelder Bibel 2006 (ELB)
© 2006 R.Brockhaus in der SCM Verlagsgruppe GmbH, Holzgerlingen
(www.brockhaus-verlag.de).

Gute Nachricht Bibel, durchgesehene Neuausgabe,
© 2018 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

Hoffnung für alle® (HFA)
Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.®.
Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis.

Lutherbibel, revidiert 2017 (LUT 2017)
© 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart.

Neue evangelistische Übersetzung (NeÜ)
© Karl-Heinz Vanheiden und Christliche Verlagsgesellschaft.

NGÜ – Neues Testament und Psalmen
Copyright © 2011 Genfer Bibelgesellschaft Romanel-sur-Lausanne, Schweiz.

NGÜ – Leviticus, Numeri, Deuteronomium
Copyright © 2021 Genfer Bibelgesellschaft Romanel-sur-Lausanne, Schweiz;
Brunnen Verlag GmbH, Gießen.

Noch buchstabierend
und einmal vollkommen:
Soli Deo Gloria

INHALT

Worte für Dich **9**
Buchstabensalat **10**

Allezeit 13
Bewundern 19
Christus 27
Danken 35
Echt sein 47
Freigebig sein 59
Gunst 67
Harren 75
Innehalten 85
Jubeln 97
Klagen 107
Lechzen 121
Mittelpunkt 135

Nachhaltig 145
Ordentlich 157
Prüfen 167
Quirlig 177
Rätseln 187
Senden 195
Trösten 209
Unvollkommen 219
Vollkommen 231
Wachsen 241
X-mal 251
Y-Achse 261
Zuwarten 273

Worte des Lebens 282
Buchstabieren 285

WORTE FÜR DICH

Wähle Deine Worte bedacht, denn Worte haben Macht. Das wusste schon der weise Salomo (vergleiche Sprüche 18, 21). Wer die sehnlich erwartete Aussage des Arztes: *„Sie haben die Krankheit überwunden“* gehört hat oder den Rechtsspruch eines Richters vernimmt, weiß, dass dieser Satz eine neue Zeit anbrechen lässt.

Wie oft stellen wir fest, dass das gesprochene Wort lebensverändernd sein kann! Die Kommunikation ist ein Schlüssel zur Welt, zum Miteinander, zur Einflussnahme ins Geschehen. Nonverbale Kommunikation verleiht Worten Ausdruck und unterstreicht die Botschaft. Verbale Kommunikation macht Gedanken hörbar.

Ich schreibe dieses Buch, ***„weil nämlich Gott in Christus war und die Welt mit sich selbst versöhnte, indem er ihnen ihre Sünden nicht anrechnete und das Wort der Versöhnung in uns legte.“*** (2. Korinther 5, 19) Das Wort der Versöhnung, die gute Nachricht Gottes bewegt mich und ich bete darum, Worte zu finden, die auf das Wort Gottes und das wortwörtliche Wort – Jesus – hinweisen.

Entdecke Wort(e) für Dich! Mit diesem Zuspruch möchte ich Dir ans Herz legen, Dich an das einzige unfehlbare Buch, Gottes Wort, zu klammern. Aus einzelnen Buchstaben werden in diesem Alphabet Worte, die Dich im Glauben begleiten.

Ich wünsche Dir eine bereichernde und freudvolle Lesezeit!

Herzlichst
Liane Wagner

BUCHSTABENSALAT

Ein farbenfrohes, vielseitiges und ausgefülltes Leben kennt auch turbulente, chaotische und aufreibende Zeiten. Ich lag in Schocklage auf dem Boden. Nicht, weil ich einen Kopfstand übte, sondern weil mein Kreislauf zu kollabieren drohte. Gähnende, gedankliche Leere. Alles war aufs Überleben ausgerichtet.[1] Gott? Schon oft war er mir in solchen Augenblicken besonders nahe. Tröstete mich mit seinen Worten, erinnerte mich an Liedtexte, die mein Herz erreichten. Gab mir eine Perspektive, wenn es menschlich betrachtet ausweglos schien. So auch diesmal. Inmitten des Kampfes gegen die Anaphylaxie gab er mir die Idee für dieses Buch. Ich weiß, das klingt merkwürdig. Aber auf einmal war sie da: Die Vision, zu jedem Buchstaben des Alphabets etwas zu schreiben. Ich war wieder von Gott auf eine neue Etappe ausgerichtet worden, etwas, wofür ich weitermachen wollte: Für Jesus. Auch mit diesem Buch.

Gott ist groß!

Wortungetüme, auch Bandwurmworte genannt, stehen sinnbildlich für endlose Aufgabenlisten, an deren Ende sich stets Neues anfügt, für die Komplexität des Alltags und ein verkompliziertes Miteinander. „Finde klare Worte“ heißt: Aus der Überfrachtung herauszutreten und in die Deutlichkeit hineinzugehen. Damit Worte – gesprochen oder geschrieben – ihr Ziel erreichen, müssen sie verständlich sein. Manchmal erscheint das Leben selbst so verworren, dass Klarheit kaum greifbar ist. Wie gut, dass das Wort des Lebens auch in unserem Buchstabensalat Orientierung schenkt.

---

[1] Mehr dazu kannst Du in dem Buch „Lebe mit Gott im Blick. Chronisch gesegnet“ (Liane & Daniel Wagner) nachlesen.

Da Gott mir inmitten meines „Buchstabensalats“ den Gedanken für dieses Buch schenkte, vertraue ich darauf, dass es auch in Dein facettenreiches Leben spricht. Sein Wort steht dabei im Zentrum: ***„Als ich deine Worte fand, da verschlang ich sie; deine Worte sind mir zur Freude und Wonne meines Herzens geworden, denn ich bin ja nach deinem Namen genannt, o HERR, du Gott der Heerscharen!“*** (Jeremia 15,16)

Du bist eingeladen, Dein persönliches ABC des Glaubens zu kreieren. Fasse Deine Gedanken in Worte und bringe sie aufs Papier. Jedes Kapitel bietet Raum dafür. 26 Buchstaben stellen einen winzigen Auszug des großen Geschenks dar, mit Gott unterwegs zu sein, an ihn glauben zu dürfen.

Aa

A wie …
allezeit [alə͡tsaɪ̯t]

Synonyme
immer,
jederzeit,
ständig

© Binty - Liane Wagner

Es sollen fröhlich sein und sich an dir freuen alle,
die dich suchen; und die dein Heil lieben,
sollen allezeit sagen: Gott ist groß!

Psalm 70, 5

© Binty - Liane Wagner

ALLEZEIT – GOTT IST GROSS!

Was tust Du allezeit? Denken, Atmen, der Herzschlag … all das „läuft“ allezeit. Mal mehr und mal weniger bewusst. Im Hintergrund arbeitet eine ganze Maschinerie auf Hochtouren. Deutlich wird es uns erst, wenn sie es nicht mehr „allezeit“ tut.

Allezeit – welche Verse der Bibel schießen Dir durch den Kopf, wenn Du darüber nachdenkst? Ich denke da an:***„Freut euch im Herrn allezeit; abermals sage ich: Freut euch!“*** (Philipper 4, 4) ***„Freut euch allezeit!“*** (1. Thessalonicher 5, 16) Als ich danach suche, finde ich auch noch den Vers aus Psalm 34, 2: ***„Ich will den HERRN preisen allezeit, sein Lob soll immerzu in meinem Mund sein.“*** Grund für das Wort zum Buchstaben des Glaubens ist jedoch ein anderer Vers, in dem das Wort allezeit vorkommt – ohne, dass ich damit gerechnet hatte: ***„Es sollen fröhlich sein und sich an dir freuen alle, die dich suchen; und die dein Heil lieben, sollen allezeit sagen: Gott ist groß!“*** (Psalm 70, 5) Ein spannender Fund! Praktizierst Du das schon? Sagst Du allezeit: *„Gott ist groß!“*? Mich bewegt diese Aufforderung.

Der Appell zur Freude ist keinem Christen neu. Denn der Glaube an Gott ist ein fröhlicher Glaube. Nicht grundlos fröhlich, sondern begründet froh: Weil Gott die Freude in Person ist. An Gott dürfen und sollen wir uns freuen. Wir lieben ihn. Wir lieben sein Evangelium, seine rettende Heilsbotschaft. Sprechen wir das auch aus? Sagen wir: *„Gott ist groß!“*? Ich versuche, mir verschiedene Szenarien des Alltags vor Augen zu führen und überlege, wie ich diesen Aufruf praktisch umsetzen kann:

» Da ist ein ausgezeichnetes Ergebnis im Studium, für das ich gelobt werde. Sage ich dazu: *„Gott ist groß!“*?

» Da bewundert jemand mein Durchhaltevermögen mit Blick auf das Kranksein. Erwidere ich daraufhin: *„Gott ist groß!“*?

» Jemand äußert sich positiv in Bezug auf unsere Ehe. Ist mein erster Gedanke: *„Gott ist groß!“*?

» Mir misslingt etwas. Ich bin enttäuscht, genervt, entmutigt. Drückt mein Dasein aus: *„Gott ist groß!“*?

» Jemand kritisiert meine Berufung zum Schreiben oder das gedruckte Wort in Buchform. Halte ich dennoch daran fest: *„Gott ist groß!“*?

» Wenn mich Niederlagen, Schwächen, Krankheiten zermürben wollen – klammere ich mich dann glaubensvoll daran: *„Gott ist groß!“*?

» …

Natürlich weißt Du genauso wie ich, dass es in der Nachfolge Jesu nicht um Formeln geht, fromme Aussprüche, die getätigt werden, sondern um das Leben mit Gott. Dennoch spornt mich dieser Vers an, konkreter zu werden und das Wort anzuwenden.

Gott ist groß! Wie kann ich, wie kannst Du das zum Ausdruck bringen? Wann können wir es sagen, wann durch unsere Reaktion, unsere Aktion und unsere Haltung bekennen?

Vielleicht hast Du es Dir angewöhnt, auf Lob, Erfolg und Anerkennung mit den Worten: *„Gott sei Dank!“* zu antworten.

Mir fällt auf, dass dieser Satz geläufig ist und ich es nicht immer so von Herzen meine, wie ich es sage. Wenn ich aber in einer Konversation mit *„Gott ist groß!“* reagiere, wird das garantiert einen Unterschied machen, da ich diese Worte sehr bewusst wählen muss; sie sind (noch) nicht Teil meines gewöhnlichen Wortschatzes.

Wunderbar, wenn unsere Nachfolge Spuren hinterlässt, die auf Gottes Größe hinweisen.

Allezeit
soll mein Herz für dich, Herr, schlagen
allezeit
soll mein Leben von dir weitersagen
allezeit
sollst du in mir zu sehen sein
allezeit
sollst du dich an mir freuen.

Allezeit
Gott, du bist immer gut
allezeit
unter deiner Obhut
allezeit
lass mich preisen dich
allezeit
Jesus lieb ich dich.

A MEIN PERSÖNLICHES GLAUBENS-ABC

A wie …

Bb

B wie …
bewundern [bəvʊndɐn]

Synonyme
bestaunen,
anbeten,
ehren

© Binty - Liane Wagner